

Roche Bobois: Abgerundete Ecken, getuftete Oberflächen und ein Touch Siebziger-Jahre-Feeling zeichnen «Domino» aus. Ein vielseitiges Möbel, das beliebig konfiguriert werden kann.
www.roche-bobois.com



Rückenstreckker

Beine hochlagern und entspannen, wer wünscht sich das nicht nach einem langen Arbeitstag? Wir zeigen Ihnen die dazu geeigneten Sessel und Sofalandschaften.

Redaktion: Anita Simeon Lutz, Stefanie Solèr

Bretz: Die Serie «Nanami» (aus dem Japanischen: «sieben Meere») ist vom Leben unter Wasser inspiriert und zeichnet sich durch organische Rundungen aus.
www.bretz.de



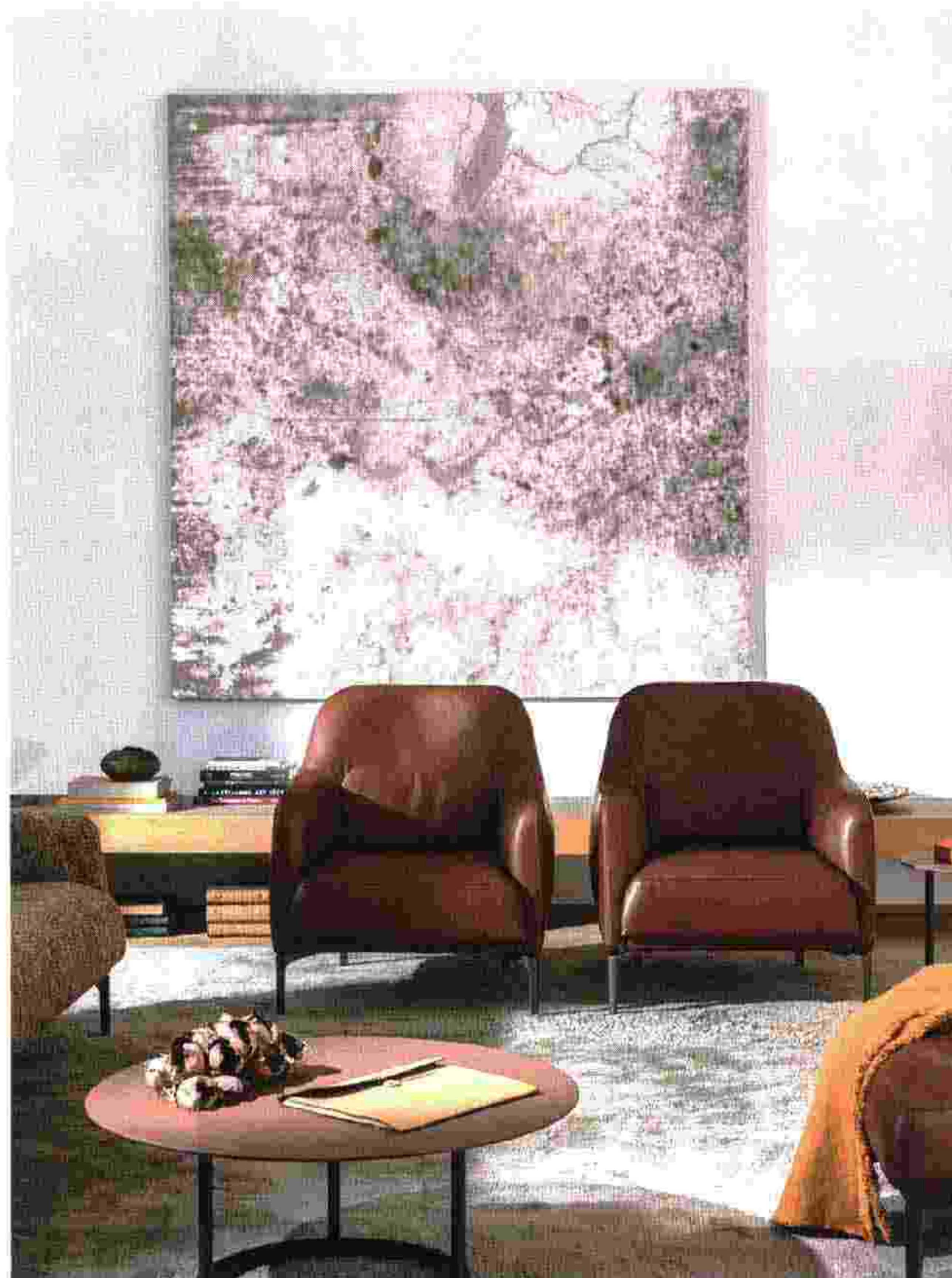
Karakter: «Middleweight» ist das erste von Michael Anastassiades entworfene Polstersofa und eine Kombination aus leger-komfortabel und skandinavisch-minimalistisch. www.karakter-copenhagen.com



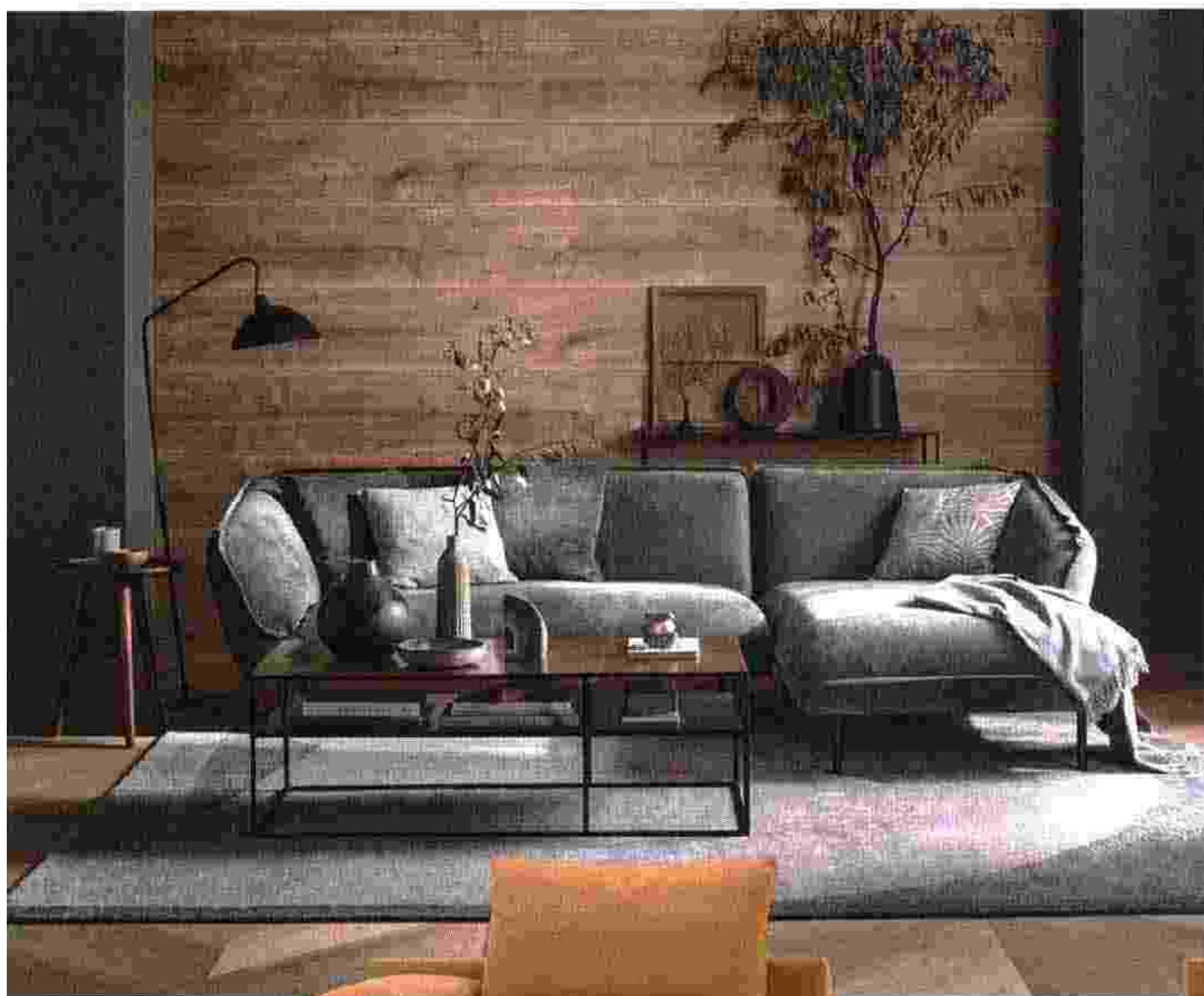
Giorgetti: Eschenholz ist der Protagonist der neuen Stuhlfamilie «Montgomery» und zeichnet sich durch weiche Rundungen aus, die das Polster stilvoll rahmen.
www.giorgettimedia.com



Pfister: Mit seiner frischen Farbe wird das Ecksofa «Milou» zum stilvollen Eyecatcher und lädt zum gemütlichen Entspannen ein.
www.pfister.ch



Jori: Die subtil abgerundete Formgebung und die eleganten Rückenakzente sorgen für eine zeitlose Ausstrahlung des Armsessels «Obsession».
www.jori.com



Rolf Benz: Wie der Name verspricht, lässt sich «freistil142» auf keine Form festnageln und kann beliebig gedreht und zusammengestellt werden. Dazu passend: der Tisch «freistil188». www.freistil-rolfbenz.com

Brühl: Die Blütenpracht der Magnolie lieferte die Inspiration für die Formgebung und Farbe der wunderbar soften Sessel «magnolia».
www.bruehl.com



«Nachhaltigkeit ist der Schlüssel zur Wettbewerbsfähigkeit von morgen.» GIULIA MOLTENI

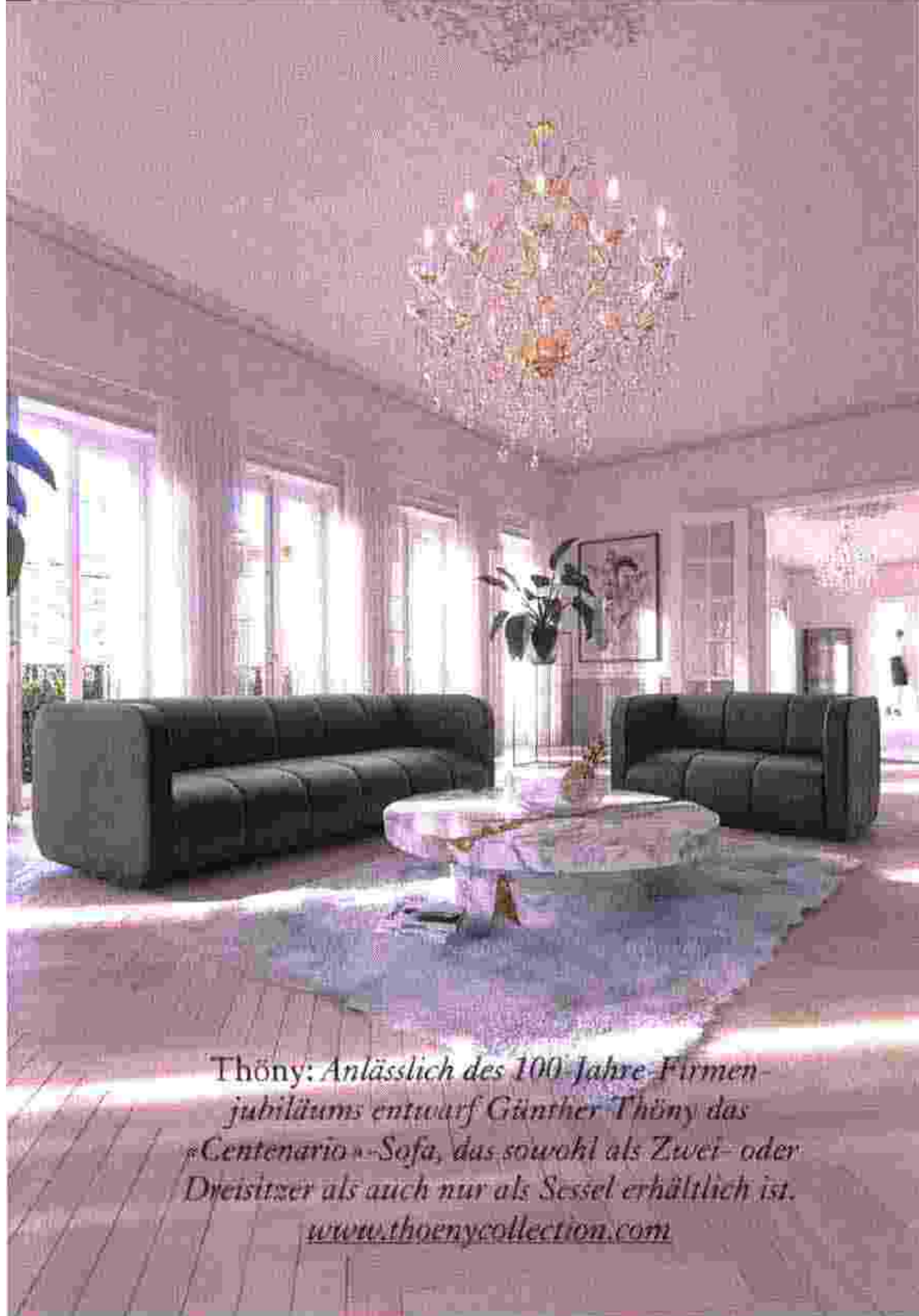
Molteni: Das Sofa «Paul» ziert die neue, zu 100 Prozent aus recycelten PET-Flaschen gewonnene Textilkollektion «Reflect» von Patricia Urquiola für Kvadrat.
www.molteni.it



Ligne Roset: Nicht nur beim Namen liess sich Sebastian Herkner vom berühmten Zirkuselefanten «Taru» inspirieren, auch im Design finden sich Verweise auf das mächtige Tier.
www.ligne-roset.com



Pode: «Chap» von Federica Biasi zeichnet sich durch entspannt runde Formen und einen Hauch von Retro aus.
www.pode.eu



Thöny: Anlässlich des 100 Jahre Firmenjubiläums entwarf Günther Thöny das «Centenario»-Sofa, das sowohl als Zwei- oder Dreisitzer als auch nur als Sessel erhältlich ist.
www.thoenycollection.com



B&B: Bei «Noonu» treffen grosse Formate auf höchsten Komfort. Dazu tragen mitunter auch vielerlei Kissen bei, die sich beliebig arrangieren lassen.
www.bebitalia.com

WeibelWeibel: Der Loungesessel «POI» überzeugt durch seine ikonische Formensprache. Zum Fussgestell aus Massivholz gesellt sich ein grosszügiger Sitz, wahlweise aus Leder oder Stoff.
www.weibelweibel.ch



Bielefelder Werkstätten: Einer flauschigen Plüschinsel gleich kommt «Long Island» daher. Die ausgewogenen Proportionen und die niedrige Rückenlehne erzeugen eine entspannte Leichtigkeit.
www.bielefelder-werkstaetten.jab.de



Freifrau: Mit «Ona» erweitert sich die gleichnamige Produktfamilie von Sebastian Herkner um einen zeitlos eleganten Stand-alone-Sessel. www.freifrau.com



Edra: Einer Anordnung von Steinen gleich präsentiert sich «On the Rocks». Dank der Mischung aus Gellyfoam und anderen Schäumen bietet das Sofa jedoch unglaubliche Gemütlichkeit. www.edra.com

«Die Rückenoptik eines Sofas ist ebenso wichtig wie die Frontansicht.»
ANTONIO CITTERIO



Wittmann: «Marlow» ist nicht nur praktisch kompakt, sondern kommt auf Wunsch auch ausgestattet mit Steckdose und USB-Anschlüssen unter dem Armlehnenkissen daher. www.wittmann.at



Flexform: Markantes Element des «Harper» Sofas ist der mit Leder überzogene Behälter, der Platz für Zeitschriften und Bücher sowie für Alltagsgegenstände bietet. www.flexform.it